



Sanofi Forschungspreis 2017 gestiftet: 12 NachwuchsforscherInnen ausgezeichnet

Wien, 20. November 2017 – Im Rahmen eines Festaktes wurden heute an der Medizinischen Universität Wien die diesjährigen „Sanofi Preise zur Förderung der medizinischen Forschung in Österreich“ verliehen. **Mag.^a Sabine Radl**, Geschäftsführerin von Sanofi Österreich, zeigt sich angesichts der hohen Qualität der in diesem Jahr eingereichten Arbeiten sehr zufrieden: *„Diese sind ein eindrucksvoller Beleg für das Innovationspotential unseres Landes. Pharmazeutische Forschung ist die Voraussetzung dafür, dass Patienten heute und in Zukunft von immer besseren Behandlungsmöglichkeiten profitieren, die Krankheiten heilen oder zumindest lindern. Damit der Forschungsstandort Österreich aber auch künftig international wettbewerbsfähig bleibt, müssen dringende Weichenstellungen vorgenommen werden, insbesondere die Schaffung von attraktiven Rahmenbedingungen, um Talente im Land zu halten.“*

Die Auszeichnung wurde an 12 junge WissenschaftlerInnen der medizinischen Universitäten Wien, Graz, Salzburg und Innsbruck vergeben. Für die Prämierung von herausragenden Forschungsarbeiten erhalten diese Universitäten jährlich einen namhaften Betrag von Sanofi Österreich. *„Diese Arbeiten stehen als Beispiele für das große Potenzial aktueller Forschung. Wir sind derzeit Zeugen einer wirklich aufregenden Zeit. In wenigen Jahrzehnten, davon bin ich überzeugt, werden wir sagen, dass zu Beginn des 21. Jahrhunderts sehr viele bahnbrechende Entwicklungen in der Medizin stattgefunden haben“*, sagt der diesjährige Gastgeber der Verleihung, **Rektor Univ.-Prof. Dr. Markus Müller**.

Bereits im Vorfeld wurden unter allen Einreichungen die drei besten Arbeiten pro Universität ausgewählt und im Rahmen der Preisverleihung am 20. November präsentiert.

Die PreisträgerInnen und ihre Arbeiten im Überblick:

Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg

Dr. Renate Gehwolf für

„Pleiotropic roles of the matricellular protein Sparc in tendon maturation and ageing“

Dr. Tarkan Jäger für

„Applicability of American Joint Committee on Cancer and College of American Pathologists Regression Grading System in Rectal Cancer“

Dr. Johannes Koch für

„CAD mutations and uridine-responsive epileptic encephalopathy“

Medizinische Universität Graz

Mahmoud Abdellatif, MSc für

„Cardioprotection and lifespan extension by the natural polyamine spermidine“

Mag. pharm. Corina Madreiter-Sokolowski, PhD für

„PRMT1-mediated methylation of MICU1 determines the UCP2/3 dependency of mitochondrial Ca²⁺ uptake in immortalized cells“

Peter Ulz für

„Inferring expressed genes by whole-genome sequencing of plasma DNA“

Medizinische Universität Innsbruck

Mag. biol. Stefan Coassin PhD für

„A novel but frequent variant in LPA KIV-2 is associated with a pronounced Lp(a) and cardiovascular risk reduction“

Dr. med. univ. Raimund Pechlaner Ph.D. für

„Very-Low-Density Lipoprotein–Associated Apolipoproteins Predict Cardiovascular Events and Are Lowered by Inhibition of APOC-III“

Dr. med. univ. Verena Wieser für

„Reversal of murine alcoholic steatohepatitis by pepducin-based functional blockade of interleukin-8 receptors“

Medizinische Universität Wien

DI Dr. Katharina Blatt für

„Identification of the Ki-1 antigen (CD30) as a novel therapeutic target in systemic mastocytosis“

Dr. Barbara Peter für

„Target interaction profiling of midostaurin and its metabolites in neoplastic mast cells predicts distinct effects on activation and growth“

Rui Martins, MSc für

„Heme drives hemolysis-induced susceptibility to infection via disruption of phagocyte functions“

Auf Anfrage können Abstracts der prämierten Arbeiten bei sabine.sommer@sanofi.com angefordert werden.

Über den Sanofi Forschungspreis

Den Medizinischen Universitäten von Graz, Innsbruck, Wien und Salzburg wird jährlich ein namhafter Betrag zur Verfügung gestellt. Jede Medizinische Universität ermittelt ihre Preisträger für sich, die Preisverleihung erfolgt jeweils im Nachhinein für das abgelaufene Jahr. Die Preise werden von den Medizinischen Universitäten ausgeschrieben, Bewerbungen sind an diese zu richten. Die Preisträger und -innen werden von einem

Kuratorium aus Professorinnen und Professoren an den Universitäten ermittelt. Sanofi nimmt keinerlei Einfluss auf die Entscheidung.

Über Sanofi

Sanofi ist ein weltweites Gesundheitsunternehmen, das Menschen bei ihren gesundheitlichen Herausforderungen unterstützt. Mit unseren Impfstoffen beugen wir Erkrankungen vor. Mit innovativen Arzneimitteln lindern wir ihre Schmerzen und Leiden. Wir kümmern uns gleichermaßen um Menschen mit seltenen Erkrankungen wie um die Millionen von Menschen mit einer chronischen Erkrankung.

Mit mehr als 100.000 Mitarbeitern in 100 Ländern weltweit übersetzen wir wissenschaftliche Innovation in medizinischen Fortschritt.

Sanofi, Empowering Life.

Kontakt

Mag. Sabine Lang, Head of Communications

Tel.: +43 1 801 85-1120

sabine.lang@sanofi.com

Mag. Sabine Sommer, Communication Specialist

Tel.: +43 1 801 85-1111

sabine.sommer@sanofi.com

Sanofi-Aventis GmbH, Österreich, SATURN Tower

Leonard-Bernstein-Straße 10, A-1220 Wien

www.sanofi.at

SAAT.SA.17.11.0651